

Gefördert vom:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



Digitale Kompaktfortbildungen

Programm Juni – Dezember 2022

Themen: Erziehungsberatung
Schwangerenberatung
Modelle und Methoden
Diversität
Selbstsorge
Assistenz

Einladung zur Teilnahme

Liebe Interessierte,

ich freue mich sehr, dass ich Ihnen heute als neue Kursleiterin „Digitale Kompaktfortbildungen“ unser [Fortbildungsprogramm für Juni bis Dezember 2022](#) vorstellen darf.

Bereits 2015 hat die DAJEB den Weiterbildungskurs zum/zur EPFL-Berater*in auf ein Blended-Learning-Format umgestellt. Damals haben wir das als innovativen aber auch gewagten Schritt verstanden. Spätestens mit der Corona-Pandemie ist aus dem damaligen „Experiment“ eine echte Notwendigkeit zur Digitalität geworden.

Deshalb haben wir im Herbst 2020 den Stier erneut bei den Hörnern gepackt und einen „Testballon“ mit zunächst zwei digitalen Online-Seminaren gestartet, welche im Handumdrehen ausgebucht waren. 2021 führten wir das Angebot mit einem erweiterten Themenspektrum fort. Auch hier schlug uns ein riesiges Interesse entgegen, und innerhalb weniger Tage nach Veröffentlichung des Programms waren die meisten Plätze belegt.

Trotz der großen Sehnsucht vieler, sich auch wieder in Präsenz zu treffen, erfreut sich das Online-Format in Kombination mit zeitlicher Kürze, Themenspezifität (einerseits) und Themenvielfalt (andererseits) großer Beliebtheit. Wir erhalten immer wieder die Rückmeldung, dass es Teilnehmenden auf diese Weise sehr gut gelingt, ihre Weiterbildungsinteressen mit ihrem Familienleben und dem Arbeitsalltag zu verbinden. Zudem bekommen ganz unterschiedliche themenspezifische Interessen einen Platz im Rahmen des „kleinen Formats“.

Auch in den kommenden Jahren möchten wir Ihnen daher dieses Format anbieten!

Neben Neuauflagen bisher stark nachgefragter Themen aus den Bereichen Beratungsmethoden, Diversität und Erziehungsberatung werden Sie im Programm auch ganz neue Themenfelder finden wie Selbstsorge für Berater*innen, Schwangerenberatung und erstmalig auch ein Fortbildungstag für Sekretär*innen und Teamassistent*innen an Psychologischen Beratungsstellen, die sich in ihrer täglichen Arbeit vielfältigen Herausforderungen gegenübersehen.

Anmeldungen sind ab sofort über die entsprechenden Links im Programm oder über unsere Website möglich. Die Plätze werden in der Reihenfolge der eingehenden Anmeldungen vergeben.

Auch für 2023 haben wir schon einige spannende Themen vorbereitet: Einführung in die Hypnosystemische Kommunikation, Grundbedürfnisse als Wegweiser in der Lebens- und Paarberatung, sexuell grenzverletzendes Verhalten durch Kinder und Jugendliche, Paartherapie im Integrativen Verfahren, sind nur einige der kommenden Schwerpunkte.

Sollten Sie eine digitale Kompaktfortbildung zu einem spezifischen Thema wünschen, können Sie mir gern eine Nachricht schreiben: grimm@dajeb.de. Wir prüfen dann, was wir vor dem Hintergrund unserer Schwerpunkte und Ressourcen anbieten können.

Ich wünsche Ihnen inspirierende Stunden in unseren Online-Kompaktfortbildungen und freue mich auf Ihre Anmeldungen!

Sabine Grimm
Kursleiterin Kompaktfortbildungen

Juni 2022

- 13./14.06. Unterstützung von Kindern und Familien nach dem Modell der 4 Grundbedürfnisse nach KLAUS GRAWE Seite 4
Moritz Stahl
- 20./21.06. Geschlechtliche Vielfalt als Herausforderung in der psychologischen Beratung Seite 5
Sabine Grimm

September 2022

- 20.09. Vertrauliche Geburt Seite 6
Cornelia Weller
- 26./27.09. Listening Skills: Konzepte zur emotionalen und kognitiven Wahrnehmung im Beratungsprozess Seite 7
Dr. Stefan Schumacher

November 2022

- 05.11. Adoleszenz im Spannungsfeld der Kulturen Seite 8
Nadja El-Ammarine
- 21.11. Fortbildungstag für Sekretär*innen und Teamassistent*innen an Psychologischen Beratungsstellen Seite 9
Christine Koch-Brinkmann

Dezember 2022

- 05.12. Nicht gut genug? – Umgang mit dem Inneren Kritiker für Berater*innen Seite 10
Boris Pigorsch
- Organisatorische Hinweise Seite 11

Unterstützung von Kindern und Familien nach dem Modell der 4 Grundbedürfnisse nach KLAUS GRAWE - Als Fachkraft in schwierigen Situationen handlungsfähig und flexibel bleiben 13. und 14. Juni 2022

INHALT

Die Inhalte der Fortbildung werden in Form von Vorträgen, erlebnisaktivierenden Methoden, Praxismodellen und Fall-erarbeitungen vermittelt. Ziel ist es, den ressourcenorientierten Blick der beratenden Fachkräfte zu stärken und anhand der 4 Grundbedürfnisse Bindung, Kontrolle, Selbstwert und Lustgewinn, Lösungsansätze für den Alltag zu vermitteln. Meine Arbeit ist dabei inspiriert von den Theorien von KLAUS GRAWE. Für mehr Beziehungsarbeit und Gleichwürdigkeit im Lernprozess.

Inhalte und Ablauf der Fortbildung:

- Einführung in die Grundlagen der klientenzentrierten Gesprächsführung
- Modell der 4 Grundbedürfnisse nach KLAUS GRAWE
- Was bedeuten die Grundbedürfnisse für mich als Berater*in?
- Welche Handlungsweisen ergeben sich aus der Arbeit mit den 4 Grundbedürfnissen?
- Übungen anhand von Fallbeispielen und Selbstreflexion

ZIELGRUPPE

Berater*innen aus der Familien- und Erziehungsberatung sowie anderen Arbeitsfeldern der Pädagogik des Kindesalters

VIDEOKONFERENZSYSTEM

Zoom

ZEITLICHER ABLAUF

Mo., 13. Juni 2022 von 13:30 Uhr - 16:45 Uhr und

Di., 14. Juni 2022 von 09:30 Uhr - 12:45 Uhr

(insgesamt 8 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten zzgl. Pausen)

REFERENT

Moritz Stahl

Studium der Diplom-Erziehungswissenschaften mit Schwerpunkt Sozial- und Sonderpädagogik; Langjährige Leitungsaufgaben im Bereich Kinder- und Jugendhilfe; Beratungstätigkeit in einer EUTB©, selbstständiger Berater für Familien und päd. Fachkräfte

TEILNAHMEBEITRAG

€ 105,- für DAJEB-Mitglieder
€ 115,- für Nicht-Mitglieder

TEILNEHMER*INNENZAHL

maximal 12

Platzreservierung in der Reihenfolge der eingehenden Anmeldungen

UMFANG

8 Fortbildungsstunden
(à 45 Minuten zzgl. Pausen)

TECHN. VORAUSSETZUNGEN

Notebook/PC mit Kamera, Mikrofon, Lautsprecher oder Headset

Stabile Internetverbindung

ANMELDESCHLUSS

23.05.2022

[Link zur Anmeldung](#)



Geschlechtliche Vielfalt als Herausforderung in der psychologischen Beratung

20. und 21. Juni 2022

INHALT

Die Entwicklung und positive Annahme der eigenen (Geschlechts-)Identität gilt als wichtige Aufgabe und Herausforderung im Zuge der psychosozialen Entwicklung.

Was aber, wenn die Geschlechtsidentität dem bei der Geburt zugewiesenen Geschlecht widerspricht? Wenn sich jede Einladung und jeder Versuch, soziale Zugehörigkeit und damit Identität über das Körper-Geschlecht herzustellen, einfach nur falsch anfühlt? Für „Betroffene“ bedeutet dies meist schon früh im Leben große Verunsicherung. Aber auch für Berater*innen stellen Menschen, die sich der Einordnung in der für sie „vorgesehene“ Geschlechterkategorie entziehen, oft eine Herausforderung dar. Fragen sie doch „selbstverständliche“ Bilder von Geschlecht und gelungener Identitätsentwicklung an.

Das Einführungsseminar umfasst 2 Module zu je 5 UE. Im ersten Teil wenden wir uns den Aspekten geschlechtlicher Vielfalt zu. Die Teilnehmer*innen lernen die Dimensionen geschlechtlicher Identität kennen und setzen sich mit eigenen Bildern und Herausforderungen im persönlichen Umgang mit geschlechtsbezogener Diversität auseinander.

Zudem nähern wir uns anhand von Berichten „Betroffener“ (Video) sowie Studienergebnissen den Lebens- und Konfliktlagen von trans* Menschen.

Vor diesem Hintergrund erarbeiten wir im 2. Teil Themen und Unterstützungsbedarfe für die psychologische Beratung. Zudem werden Handlungsoptionen anhand konkreter Beratungssituationen der Teilnehmer*innen besprochen.

ZIELGRUPPE

Psychologische Berater*innen im Kontext von Lebens- bzw. Paarberatung oder Erziehungsberatung

VIDEOKONFERENZSYSTEM

Zoom

ZEITLICHER ABLAUF

Mo., 20. Juni 2022 von 09:00 Uhr - 13:00 Uhr und

Di, 21. Juni 2022 von 09:00 Uhr - 13:00 Uhr

(insgesamt 10 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten zzgl. Pausen)

REFERENTIN

Sabine Grimm

M.A. Erziehungswissenschaften, Psychologie und Philosophie, Bildungsreferentin zum Themenkreis Geschlechtliche und sexuelle Vielfalt, EPFL-Beraterin (DAJEB), Coach (DGfC, DGSv) und Supervisorin (DGSv)

TEILNAHMEBEITRAG

€ 115,- für DAJEB-Mitglieder
€ 125,- für Nicht-Mitglieder

TEILNEHMER*INNEZZAHL

maximal 12

Platzreservierung in der Reihenfolge der eingehenden Anmeldungen

UMFANG

10 Fortbildungsstunden

(à 45 Minuten zzgl. Pausen)

TECHN. VORAUSSETZUNGEN

Notebook/PC mit Kamera, Mikrofon, Lautsprecher oder Headset

Stabile Internetverbindung

ANMELDESCHLUSS

30.05.2022

[Link zur Anmeldung](#)



Vertrauliche Geburt

20. September 2022

INHALT

Seit dem 01.05.2014 gibt es das Gesetz zum Ausbau der Hilfen für Schwangere und zur Regelung der vertraulichen Geburt. Es soll sowohl dem Wunsch der Mutter in Krisensituation, ihr Kind anonym zur Welt zu bringen, als auch dem Recht des Kindes auf Kenntnis seiner Herkunft entsprochen werden. Laut Gesetz wird das Verfahren durch die staatlich anerkannten Schwangerschaftsberatungsstellen durchgeführt. Für die Beratungsstellen stellt dies seitdem eine erweiterte Aufgabe dar, die eine gute Vernetzung mit unterschiedlichen Berufsgruppen erforderlich macht.

Diese Kompaktfortbildung soll der Auffrischung der Abläufe dienen sowie Zeit für Fallbesprechungen bieten.

Schwerpunkte der Fortbildung:

- Rechtliche Hintergründe und Auswirkungen
- Verfahrensfragen
- Adoption und anonyme Kindsabgabe
- Netzwerk und Kooperationen
- Fallbesprechung

ZIELGRUPPE

Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberater*innen

VIDEOKONFERENZSYSTEM

Zoom

ZEITLICHER ABLAUF

Di., 20. September 2022 von 09:00 Uhr - 17:00 Uhr

(insgesamt 8 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten zzgl. Pausen)

REFERENTIN

Cornelia Weller

Dipl.-Sozialpädagogin /
Supervisorin (DGSv),
seit 1998 tätig in einer
Schwangerschaftskonflikt- und
Familienberatungsstelle in
Leipzig, Fortbildnerin und
Supervisorin in eigener Praxis

TEILNAHMEBEITRAG

€ 105,- für DAJEB-Mitglieder

€ 115,- für Nicht-Mitglieder

TEILNEHMER*INNEZZAHL

maximal 16

Platzreservierung in der
Reihenfolge der eingehenden
Anmeldungen

UMFANG

8 Fortbildungsstunden

(à 45 Minuten zzgl. Pausen)

TECHN. VORAUSSETZUNGEN

Notebook/PC mit Kamera,
Mikrofon, Lautsprecher oder
Headset

Stabile Internetverbindung

ANMELDESCHLUSS

30.08.2022

[Link zur Anmeldung](#)



Listening Skills: Konzepte zur emotionalen und kognitiven Wahrnehmung im Beratungsprozess

26. und 27. September 2022

INHALT

Zuhören ist eine Basiskompetenz der menschlichen Kommunikation und bewirkt das Erleben von Mitgefühl, Verständnis und Bestätigung. *Zuhörkompetenz* ist in Beratungskontakten eine Basisfertigkeit für den Beziehungsaufbau (Rapport) und die Erarbeitung von Beratungszielen (Exploration). Zuhören setzt die Fähigkeit voraus Emotionen des Gegenübers zu erkennen und anzusprechen sowie Werte und Überzeugungen aufzudecken und einzuordnen. In diesem Workshop werden zwei Modelle vorgestellt: das Emotions-Balance-Modell, das die wichtigsten Kernemotionen repräsentiert und erklärt, wie man Gefühle schnell erkennt, einordnet und thematisiert. Und es wird das Werte-Struktur-Modell präsentiert, das beschreibt, auf welchen Erlebnis-Ebenen welche Werte anzutreffen sind und wie man mit Wertekonflikten im Gespräch angemessen umgehen kann.

FORMAT

Online-Seminar im Wechsel von

- Präsentation
- Fallbeispielen und
- fachlichem Austausch

ZIELGRUPPE

Berater*innen der psychosozialen Beratung

VIDEOKONFERENZSYSTEM

Zoom

ZEITLICHER ABLAUF

Mo., 26. September 2022 von 09:00 Uhr - 13:00 Uhr und

Di., 27. September 2022 von 09:00 Uhr - 13:00 Uhr

(insgesamt 10 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten zzgl. Pausen)

REFERENT

Dr. Stefan Schumacher

Diplom-Theologe und promovierter Sozialwissenschaftler, EFL-Berater (DAJEB), NLP-Lehrtrainer und Coach (DVNLP), Master of Brief Strategic Therapy (G. Nardone)

TEILNAHMEBEITRAG

€ 115,- für DAJEB-Mitglieder

€ 125,- für Nicht-Mitglieder

TEILNEHMER*INNENZAHL

maximal 12

Platzreservierung in der Reihenfolge der eingehenden Anmeldungen

UMFANG

10 Fortbildungsstunden

(à 45 Minuten zzgl. Pausen)

TECHN. VORAUSSETZUNGEN

Notebook/PC mit Kamera, Mikrofon, Lautsprecher oder Headset

Stabile Internetverbindung

ANMELDESCHLUSS

05.09.2022

[Link zur Anmeldung](#)



Adoleszenz im Spannungsfeld der Kulturen

5. November 2022

INHALT

Die Adoleszenz ist im Übergang von der Kindheit zum Erwachsenenalter eine Orientierungs- und Umbruchsphase, die von zahlreichen physischen und psychischen Veränderungen geprägt ist. In dieser Lebensphase werden von den Heranwachsenden viele Leistungen gefordert: Sie müssen sich gesellschaftlich positionieren, Entscheidungen treffen, die ihre berufliche Laufbahn maßgeblich bestimmen, sich von den Eltern lösen, ihre Sexualität integrieren... kurz: Sie müssen lernen Verantwortung für ihre Lebensgestaltung zu übernehmen. Die Gestaltung dieser vielfältigen Entwicklungsaufgaben wird maßgeblich vom Wertesystem der Familie und der Gesellschaft, in der ein Mensch aufwächst, geprägt. Für Jugendliche mit Migrationshintergrund bedeutet dies eine zusätzliche Herausforderung:

Auf der Suche nach einer eigenen Identität zwischen einander oftmals widersprechenden Werten und Lebensentwürfen, zwischen Assimilation und Autonomiebestreben, zwischen Rebellion und der Sehnsucht nach Anerkennung und Zugehörigkeit, müssen die Heranwachsenden ihre Rolle in Partnerschaft, Familie und Gesellschaft finden.

In diesem Workshop steht die innere Haltung des Beraters/der Beraterin im Fokus, die die Grundlage der Beziehung zum Gegenüber bildet und von der der Erfolg jeder Beratung und Therapie abhängt. Es geht darum, im Kontakt mit den Ratsuchenden die inneren Bilder, eigene Erfahrungen, Glaubenssätze und Haltungen zu den Konfliktthemen zu betrachten, die eigene Ambiguitätstoleranz zu stärken und Wege aufzuzeigen, im Beratungskontext diese inneren Resonanzen zu reflektieren und für beiden Seiten fruchtbar zu machen.

ZIELGRUPPE

Psychologische Berater*innen im Kontext von Lebens- bzw. Paarberatung oder Erziehungsberatung

VIDEOKONFERENZSYSTEM

Zoom

ZEITLICHER ABLAUF

Sa., 5. November 2022 von 09:00 Uhr - 14:45 Uhr

(insgesamt 6 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten zzgl. Pausen)

REFERENTIN

Nadja El-Ammarine

Diplom-Pädagogin, Systemische Familientherapeutin, Mitarbeiterin bei den Betreuungseinrichtungen für Kinder und Jugendliche der Stadt Eschweiler (BKJ), und in einem Familienbildungswerk in Köln

TEILNAHMEBEITRAG

€ 85,- für DAJEB-Mitglieder

€ 95,- für Nicht-Mitglieder

TEILNEHMER*INNENZAHL

maximal 16

Platzreservierung in der Reihenfolge der eingehenden Anmeldungen

UMFANG

6 Fortbildungsstunden

(à 45 Minuten zzgl. Pausen)

TECHN. VORAUSSETZUNGEN:

Notebook/PC mit Kamera, Mikrofon, Lautsprecher oder Headset

Stabile Internetverbindung

ANMELDESCHLUSS:

15.10.2022

[Link zur Anmeldung](#)



Fortbildungstag für Sekretär*innen und Teamassistent*innen an Psychologischen Beratungsstellen

21. November 2022

INHALT

Sekretär*innen in Psychologischen Beratungsstellen sehen sich vielfältigen Herausforderungen gegenüber: Da ist der erste Kontakt mit den Problemen der Klient*innen, der Druck vieler Anmeldungen, die Erwartung, in begrenzter Zeit viel zu erledigen und zudem noch die Statistik auf dem Laufenden zu halten. Und die Beratungskräfte erwarten vielleicht immer ein offenes Ohr, eine offene Tür und gute Laune im Büro. Verschwiegen müssen die Sekretär*innen sein, über alles Bescheid wissen und mit allem und jedem irgendwie umgehen können.

Unter den Sekretariatskolleg*innen gibt es sicher unterschiedliche Erwartungen an einen solchen Fortbildungstag: Gespräche und Telefonate kompetent(er) zu führen, angesichts akuter Krisen richtig zu reagieren, vielleicht auch besser zu verstehen, was eigentlich in den Beratungen vor sich geht... - Aber auch Einblicke in die Arbeit anderer Beratungsstellen und Sekretariate zu bekommen und vom kollegialen Erfahrungsaustausch zu profitieren.

Die genannten wie auch andere Themen werden – je nach Bedarf in der Runde der Teilnehmer*innen – an diesem Fortbildungstag aufgegriffen und gemeinsam bearbeitet.

ZIELGRUPPE

Die Fortbildung richtet sich ausschließlich an Sekretär*innen bzw. Teamassistent*innen in *Schwangeren-, Lebens-, Paar- oder/und Familienberatungsstellen*.

VIDEOKONFERENZSYSTEM

Zoom

ZEITLICHER ABLAUF

Mo., 21. November 2022 von 09:00 Uhr - 16:15 Uhr

(insgesamt 8 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten zzgl. Pausen)

REFERENTIN

Christine Koch-Brinkmann

Systemische Familientherapeutin,
Lebens-, Partnerschafts- und
Paarberaterin, Supervisorin,
Leiterin einer Ev. Lebens-
beratungsstelle im Raum
Hannover

TEILNAHMEBEITRAG

€ 105,- für DAJEB-Mitglieder

€ 115,- für Nicht-Mitglieder

TEILNEHMER*INNENZAHL

maximal 12

Platzreservierung in der
Reihenfolge der eingehenden
Anmeldungen

UMFANG

8 Fortbildungsstunden

(à 45 Minuten zzgl. Pausen)

TECHN. VORAUSSETZUNGEN:

Notebook/PC mit Kamera,
Mikrofon, Lautsprecher oder
Headset

Stabile Internetverbindung

ANMELDESCHLUSS:

31.10.2022

[Link zur Anmeldung](#)



Nicht gut genug? – Umgang mit dem Inneren Kritiker für Berater*innen

5. Dezember 2022

INHALT

Wie viele Menschen sind auch psychologische Berater*innen oder Psychotherapeut*innen in Beruf und Privatleben sehr selbstkritisch und treiben sich zum Teil sehr stark an. Dies kann absolut positive Erfolge und Leistungen, jedoch auch eine starke Erschöpfung, einen hohen Leidensdruck und ein „nie-gut-g genug“-Empfinden nach sich ziehen. Der Workshop beschäftigt sich kurz mit den Hintergründen dieser „inneren Kritiker“, um dann kreative wie praktische Wege zum gelingenden Aus-söhnen, zum Verwandeln des inneren Kritikers in einen Mentor aufzuzeigen. Um so eben bei sich selbst als Berater*in oder Therapeut*in anzufangen, aktiv Selbstfürsorge zu betreiben, was wiederum Privatleben und Arbeit sicher bereichern wird.

ZIELGRUPPE

Berater*innen der psychologischen Beratung

VIDEOKONFERENZSYSTEM

Zoom

ZEITLICHER ABLAUF

Mo., 5. Dezember 2022 von 09:30 Uhr - 12:45 Uhr

(insgesamt 4 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten zzgl. Pausen)

REFERENT

Boris Pigorsch

Psychologischer Psychotherapeut für Verhaltenstherapie. Er führt das Zertifikat »Klinische Hypnose« der Milton-Erickson-Gesellschaft (M.E.G.). Er arbeitet als Dozent und Supervisor.

TEILNAHMEBEITRAG

€ 65,- für DAJEB-Mitglieder

€ 75,- für Nicht-Mitglieder

TEILNEHMER*INNEZZAHL

maximal 16

Platzreservierung in der Reihenfolge der eingehenden Anmeldungen

UMFANG

4 Fortbildungsstunden

(à 45 Minuten zzgl. Pausen)

TECHN. VORAUSSETZUNGEN:

Notebook/PC mit Kamera, Mikrofon, Lautsprecher oder Headset

Stabile Internetverbindung

ANMELDESCHLUSS:

14.11.2022

[Link zur Anmeldung](#)



ORGANISATORISCHE HINWEISE

ANMELDUNG / RECHNUNG / ZAHLUNG:

Anmeldungen sind ausschließlich online möglich. Zum Anmeldeformular für alle vorstehenden Seminare gelangen Sie über diesen [Link](#). Alternativ scannen Sie bitte den nebenstehenden QR-Code. Innerhalb von 7 Tagen nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung per E-Mail. Die Zahlungsfrist beträgt 10 Tage ab Rechnungsdatum.

PLATZVERGABE:

Eine **unverbindliche** Platzreservierung erfolgt in der Reihenfolge der eingehenden Anmeldungen bis zur maximalen Anzahl der Teilnehmenden. **Eine verbindliche Platzzusage erfolgt nur bei Zahlung der Rechnung innerhalb der angegebenen Zahlungsfrist!** Bei fehlendem Zahlungseingang innerhalb von 10 Tagen nach Rechnungsstellung wird Ihre Anmeldung und Ihre Platzreservierung storniert.

ZUGANGSLINK:

Den Zugangslink zum Seminar erhalten Sie - bei Platzzusage - spätestens 2 Tage vor Beginn der Veranstaltung per E-Mail.

RÜCKTRITTSBEDINGUNGEN:

Bei Rücktritt bis 21 Tage vor Veranstaltungsbeginn: Rückzahlung des Teilnahmebeitrags abzgl. einer Bearbeitungsgebühr von € 15,-
Bei Rücktritt weniger als 21 Tage vor Veranstaltungsbeginn: keine Rückzahlung des Teilnahmebeitrags.
Rücktritte müssen schriftlich (per E-Mail) an die DAJEB erfolgen.

NICHTTEILNAHME:

Nimmt ein*e Teilnehmer*in trotz erhaltener Platzzusage nicht am Online-Seminar teil, ohne fristgerecht den Rücktritt erklärt zu haben, erfolgt keine Rückzahlung des Teilnahmebeitrags. Dies gilt auch, wenn die unterlassene Teilnahme auf Krankheit des/r Teilnehmenden, auf technische Probleme seitens der/s Teilnehmenden oder auf höhere Gewalt zurückzuführen ist. Eine Teilnahmebestätigung kann in solchen Fällen nicht ausgestellt werden.

TECHNISCHE VORAUSSETZUNGEN UND DATENSCHUTZ:

Bitte nutzen Sie einen PC oder ein Notebook für die Teilnahme am Seminar. Eine Teilnahme per Smartphone wird aufgrund der damit verbundenen Funktionsbeschränkungen hinsichtlich Sichtbarkeit, Kleingruppenarbeit und Toolnutzung ausdrücklich nicht empfohlen. Sie benötigen eine stabile Internetverbindung, Kamera, Mikrofon und Lautsprecher bzw. Kopfhörer. Bitte erlauben Sie in den Windows-Datenschutzeinstellungen den Zugriff auf Kamera und Mikrofon. Als Browser empfehlen wir Firefox oder Chrome.

Wir arbeiten mit Zoom und ggf. weiteren Tools. Ihre System- und Datenschutzeinstellungen müssen die Installation von Programmen erlauben. Bitte stimmen Sie der Installation von Zoom zu.

Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie sich mit der Nutzung von Zoom als Videokonferenz-Software einverstanden. Die Datenschutzerklärung von Zoom können Sie [hier](#) einsehen.

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN:

Unsere AGB für digitale Veranstaltungen können Sie auf unserer Homepage unter der Rubrik Vertragsanlagen oder unter diesem [Link](#) einsehen.

KURSLEITUNG UND MODERATION:

Sabine Grimm

M.A. Erziehungswissenschaften, Psychologie und Philosophie, Bildungsreferentin zum Themenkreis Geschlechtliche und sexuelle Vielfalt EPFL-Beraterin (DAJEB), Coach (DGfC, DGSv) und Supervisorin (DGSv)

Mail: grimm@dajeb.de

ORGANISATION:

DAJEB e.V.,
Neumarkter Str. 84 c
81673 München

Tel. 089 4361091

Mail: fortbildungen@dajeb.de

[Link zur Anmeldung](#)

